

Unerwarteter Sieg gegen alten Rivalen

Nach der 5:1 Auswärtspleite beim Nordhangexpress, erwartete der FC Schwaben zu seinem ersten Heimspiel keinen geringeren Gegner als seinen alten Rivalen Alt Hirschlanden, gegen die man auch schon des öfteren verloren hatte. Deshalb hatten die vielen Zuschauer vom FC Schwaben keine allzu großen Hoffnungen auf einen Sieg.

Aber sie sollten sich täuschen. Denn der FC Schwaben gewann das Spiel sensationell mit 3:2.

Die Schwaben waren von Beginn an die dominierende Mannschaft. Anders als beim vorhergehenden Auswärtsspiel beim Nordhangexpress zeigte der Gastgeber schönen Kombinationsfußball. Dadurch überbrückte man schnell das Mittelfeld und kam auch zu der einen oder anderen Torchance. Die Belohnung dafür erhielten sie in der 20. Spielminute. Ein langer Pass von Jan Merkle quer durch den Strafraum erreichte den mitgelaufenen Niklas Rohfleisch, der den Führungstreffer mit einem flachen Schuss ins lange Eck erzielte. Nur fünf Minuten später erhöhte Julian Müller nach einem Sololauf ebenfalls flach ins lange Eck zur verdienten 2:0 Führung. Aber nur wenige Minuten später gelang den Gästen der Anschlusstreffer. Elfmeter für Alt hirschlanden, deren Schütze Torwart Pascal Vogler keine Chance lies. Bis zur Halbzeit war der FC Schwaben zwar das spielerisch bessere Team, aber es erfolgten keine nennenswerten Tormöglichkeiten mehr.

Auch die zweite Halbzeit begann der FC Schwaben schwungvoller. In der 54. Minute erzielte der FC Schwaben das vermeintliche dritte Tor, aber leider wurde das Tor vom sehr guten Schiedsrichter nicht anerkannt, da er zuvor schon gepfiffen hatte. Nur kurze Zeit später leitete Torwart Vogler mit einem langen Abschlag eine weitere Torchance für Julian Müller ein, aber dessen Schuss ging knapp über das Tor. Die Spieler von Alt Hirschlanden fielen zu diesem Zeitpunkt nur durch Meckereien auf, die der Schiedsrichter mit der gelben Karte ahndete. Der FC Schwaben konzentrierte sich weiter auf sein Spiel. In der 82. Spielminute erfolgte der schönste vorgetragene Angriff. Nach einer guten Flanke von Benni Bloehs vollendete Schwaben Spielführer Marco Teixeira da Costa mit einem satten Volleyschuss den Angriff zur 3:1 Führung. Durch eine weitere Meckeraktion erhielt ein Spieler von Alt Hirschlanden die gelbrote Karte, nachdem er zuvor ebenfalls wegen Meckerns die gelbe Karte gesehen hatte. Dem nochmaligen Anschlusstreffer der Gäste in der Nachspielzeit erfolgte der Abpfiff des Schiedsrichters.

FC Schwaben:

Pascal Vogler, Yannick Kleiber, Tim Schönleber, Max Müller, Carsten Goll, Aaron Zäch, Marcio da Costa, Benni Bloehs, Niklas Rohfleisch, Julian Müller, Jan Merkle, Benni Braun, Mark Jung, Daniel Frintrop, Markus Mielich

Tore für den FC Schwaben:

1:0 Niklas Rohfleisch `20, 2:0 Julian Müller `25, 3:1 Marcio da Costa `82

Ein-/Auswechslungen:

Braun / Schönleber `68, Frintrop / Bloehs `85, Mielich / Rohfleisch `92